

2. Probe GPG Klasse 8**Thema: Die Weimarer Republik**

Note

Unterschrift

- ① Erkläre in eigenen Worten die Situation am Ende des 1. Weltkrieges bis Friedrich Ebert Reichspräsident wurde.

/ 5

- ② Am 9. November 1918 wird gleich zweimal die Republik ausgerufen. Dies löste große Unruhen im Land aus, da sich zwei Parteien (Gruppen) gegenüber standen. **Stelle in der Tabelle dar, welche zwei Gruppierungen es gab und welche Vorstellungen diese aufwiesen. Trage zudem die wichtigsten Vertreter ein.**

/ 9

Vertreter:	Vertreter:

- ③ **Erkläre** in eigenen Worten, was man unter dem Versailler Friedensvertrag versteht und **nenne** beispielsweise drei Inhalte daraus. / 5

- ④ Die Staatsgewalt wurde mit der Weimarer Republik in drei Gewalten aufgeteilt. **Nenne die drei Gewalten und erkläre diese kurz (Stichpunkte).** / 6

- ⑤ **Kreuze die richtigen Aussagen über das Krisenjahr 1923 an. Lies genau!** / 11

- ☐ Hitler versuchte bereits 1923 die Macht an sich zu reißen.
- ☐ Er stürmte beim sogenannten „Hitlerputsch“ eine Veranstaltung in Weimar.
- ☐ Hitler musste nach dem Hitlerputsch als Strafe fünf Jahre im Gefängnis bleiben.
- ☐ Am härtesten traf die Inflation die Leute, die sehr viele Schulden hatten.
- ☐ Am 15. November 1926 führte die Regierung eine Währungsreform durch.
- ☐ Wer konnte, kaufte sich Waren auf Vorrat.
- ☐ Die NSDAP wurde nach Hitlers Entlassung aus dem Gefängnis neu gegründet und das Verbot wurde aufgehoben.
- ☐ Über Nacht waren die Ersparnisse nichts mehr wert und die Menschen verloren ihre Rücklagen.
- ☐ Es gab bei der Inflation mehr Geld und gleichzeitig mehr Waren.
- ☐ Um ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können, lies die deutsche Regierung immer mehr Banknoten drucken und in Umlauf bringen.
- ☐ Nach dem 1. Weltkrieg ging es den BürgerInnen gut und sie hatten genug Nahrung.

- 9 / 9

Punkte: / 45